

084014000000

Gesellschaft für
Verhaltensanalyse
und Evaluation

Persönlich/Vertraulich

gevainstitut

Herr
Toni Mustermann

München, 07.01.2010

Elisabethstr. 25
80796 München

Telefon
+49 89 273211-0
Telefax
+49 89 273211-11

E-Mail
info@geva-institut.de

Internet
www.geva-institut.de

Talente-Check B

Dein persönliches Testergebnis

geva Gesellschaft für
Verhaltensanalyse
und Evaluation mbH

Geschäftsführung:
Gerhard Bruns
Britta Grebe-Bruns
Michael Kratzmair

Handelsregister
München
HRB 85870

USt.-Id. Nr.
DE129357746

Stadtparkasse
München
BLZ 701 500 00
Kto. 231 066 77

BIC:SSKMDEMM
IBAN:
DE57 7015 0000 0023
1066 77

Deutsche Bank
München
BLZ 700 700 10
Kto. 663 744 100

BIC: DEUTDE33
IBAN:
DE34 7007 0024 0663 7441 00

Lieber Toni Mustermann,

wir freuen uns, dass du am Talente-Check B teilgenommen hast.

Nachdem wir deine Angaben sorgfältig ausgewertet haben, zeigen wir dir heute dein Ergebnis.

Auf den folgenden Seiten beschreiben wir deine Stärken und Interessenschwerpunkte. Denn wenn du weißt, was du gut kannst und wofür du großes Interesse hast, findest du leichter einen Beruf, der zu dir passt. Oft gibt es mehrere Berufe, die ein junger Mensch gut machen könnte. Wir haben dir einige Berufsbereiche herausgesucht, die besonders gut zu deinen Testergebnissen passen.

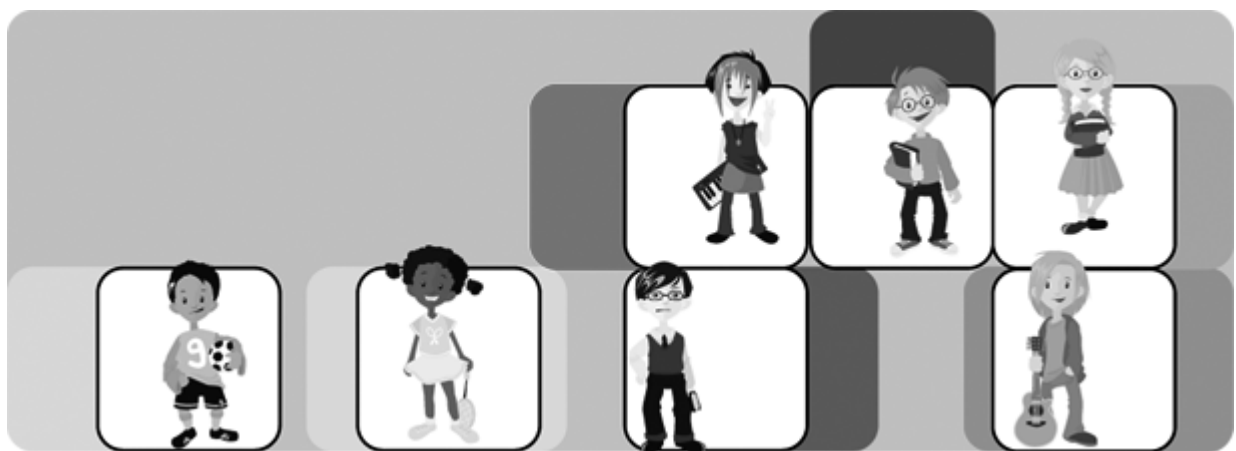
Außerdem zeigen wir dir, in welchen Bereichen du dich noch verbessern kannst, damit du gute Chancen bei der Bewerbung für deinen Wunschberuf hast.

Als Ergänzung geben wir dir noch ein paar Tipps, was du als Nächstes tun kannst, um deinen Berufseinstieg richtig vorzubereiten.

Viel Erfolg wünscht dir

dein geva-Testteam

Talente-Check B



Persönliche Auswertung für Toni Mustermann

Einleitung und Inhalt

Wir haben alle deine Antworten zu unseren Testfragen sorgfältig ausgewertet. Deine Antworten bei ähnlichen Fragen haben wir dabei zu Themengebieten zusammengefasst.

Deine Ergebnisse haben wir in Bildern und Texten dargestellt. Am besten ist es, wenn du deine Ergebnisse mit anderen Menschen besprichst. Deine Eltern, deine Lehrerin oder dein Lehrer können dir auch dabei helfen, die Auswertung besser zu verstehen.

So ist diese Auswertung aufgebaut:

Seite 2 **Deine beruflichen Interessen**

Bist du eher handwerklich oder technisch orientiert? Liegen deine Interessen mehr im gestalterischen oder sozialen Bereich? Hier zeigen wir dir, welche Berufsfelder zu deinen Interessen passen.

Seite 5 **Deine persönlichen Stärken**

In diesem Kapitel erfährst du mehr über deine sozialen und persönlichen Stärken. Hierzu zählen Eigenschaften und Verhaltensweisen wie Lernbereitschaft, Selbstvertrauen oder Durchhaltevermögen.

Seite 8 **Deine fachlichen Begabungen**

Hier liest du, wie du selbst deine Begabungen einschätzt: zum Beispiel praktische Fertigkeiten wie zeichnerisches Geschick oder handwerkliche Begabung.

Seite 11 **Deine Ergebnisse im Aufgabenteil**

Hier siehst du, wie du in den einzelnen Aufgaben zum Rechnen, dem Verstehen von Texten und zur Rechtschreibung abgeschnitten hast. Du erfährst, wo du schon gut bist oder wo du noch üben solltest.

Seite 13 **Was kannst du als Nächstes tun?**

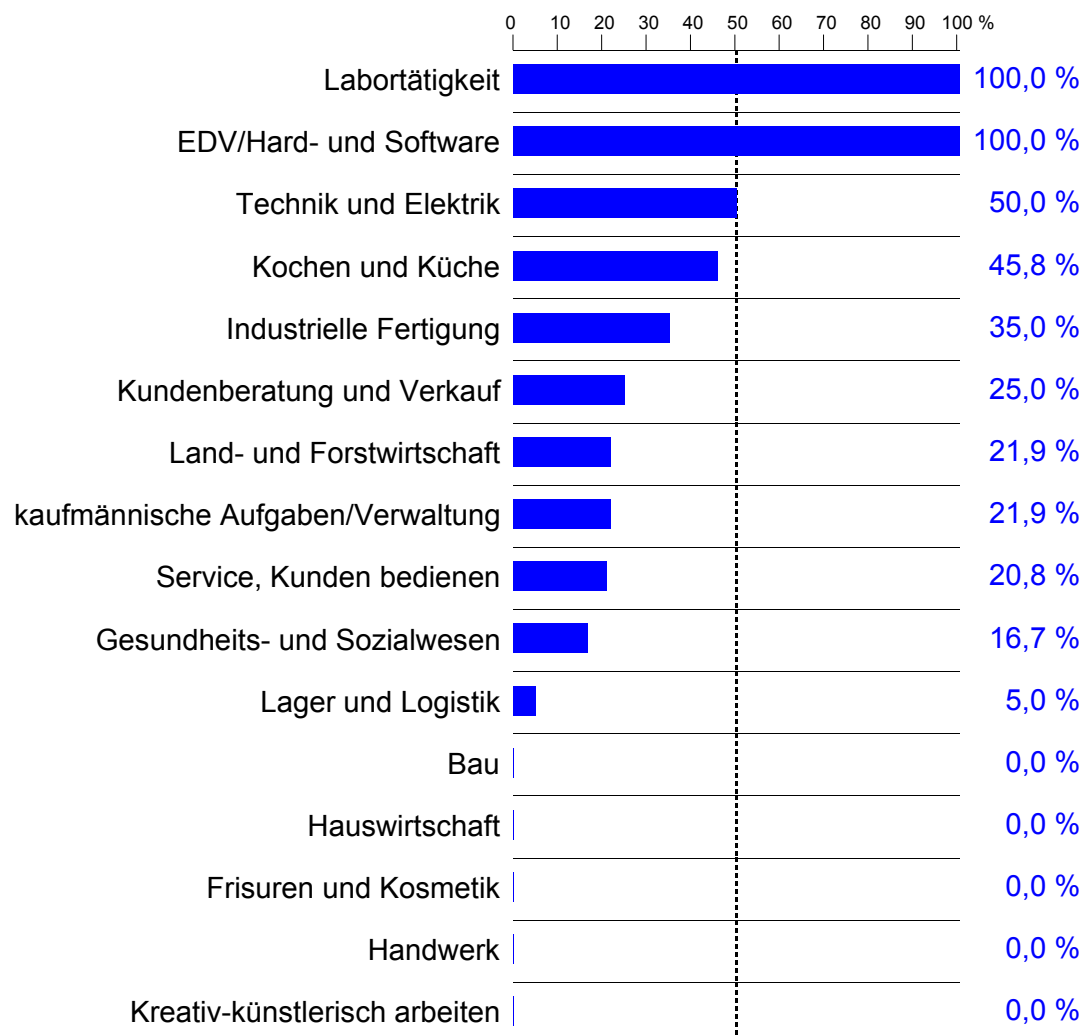
Wie geht es weiter mit der Suche nach einem Praktikumsplatz oder später auch der Suche nach einer Ausbildungsstelle? Hier findest du Tipps, wo du die nötigen Informationen und Hilfen bekommen kannst.

Deine beruflichen Interessen

Diese Tätigkeiten interessieren dich am meisten

Im Fragebogen haben wir dich zu unterschiedlichen Tätigkeiten gefragt, wie stark sie dich interessieren und wie viel Spaß sie dir machen. Deine Antworten haben wir zu Interessengebieten zusammengefasst und sie mit wichtigen Berufsfeldern verglichen. So können wir dir sagen, welche Berufsfelder dir wahrscheinlich am meisten Spaß machen.

In der Abbildung unten siehst du alle Interessengebiete, die wir im Test abgefragt haben. Ganz oben stehen die Tätigkeiten, für die du dich am meisten interessierst. Ganz unten stehen die Tätigkeiten, für die du dich weniger interessierst. Der Balken zeigt dir jeweils, wie hoch dein Interesse an dem Gebiet genau ist.



Und welche Berufsfelder passen nun zu deinen stärksten Interessen?
Das erfährst du auf der nächsten Seite.

Deine beruflichen Interessen

Diese Berufsfelder passen am besten zu deinen Interessen

Auf der vorigen Seite haben wir aufgelistet, welche Arten von Tätigkeiten dich am meisten interessieren. Die verschiedenen Interessengebiete haben wir mit unterschiedlichen Berufsfeldern verglichen.

Im Folgenden beschreiben wir, in welchen Berufsfeldern dir eine Tätigkeit am meisten Spaß machen könnte.

Du hast viele verschiedene Interessen. Wenn man wie du Spaß an vielen unterschiedlichen Tätigkeiten hat, gibt es eine große Auswahl an Berufen. Oft ist es gar nicht so einfach, eine Entscheidung zu treffen. Anhand deiner fünf stärksten Interessengebiete haben wir für dich fünf passende Berufsfelder ausgewählt:

Labortätigkeit

In diesem Berufsfeld geht es um Arbeiten rund um das Labor. Bei dieser Arbeit benutzt man Laborgeräte, um Untersuchungen oder Experimente zu machen. Man trägt Schutzkleidung, um mit gefährlichen Stoffen nicht in Berührung zu kommen. Untersucht werden zum Beispiel Materialproben sowie chemische oder biologische Stoffe. Bei den Versuchen und bei der Dokumentation der Ergebnisse muss man geduldig und genau arbeiten und auch winzige Unterschiede beachten. Spaß am Beobachten und Untersuchen hilft einem dabei, im Labor gut zu arbeiten.

EDV/Hard- und Software

In diesem Berufsfeld geht es um Arbeiten rund um Computer und elektronische Datenverarbeitung (EDV). Man arbeitet oft im Büro und manchmal unterwegs bei verschiedenen Kunden. Im Berufsfeld "EDV/Hard- und Software" gibt es viele unterschiedliche Tätigkeiten und Berufe. Es gibt Leute, die Computer reparieren oder Computerprogramme installieren. Andere Berufstätige erstellen Internetseiten oder programmieren Software. Technisches Verständnis hilft einem, hier gute Arbeit zu leisten. Oft muss man sich auch länger auf eine Aufgabe konzentrieren.

Deine beruflichen Interessen

Diese Berufsfelder passen am besten zu deinen Interessen

Technik und Elektrik

In diesem Berufsfeld geht es um Arbeiten rund um Technik und Elektrik. Man arbeitet oft in der Werkstatt und manchmal unterwegs bei Kunden oder auf Baustellen. Im Berufsfeld "Technik und Elektrik" gibt es viele unterschiedliche Tätigkeiten und Berufe. Man kann zum Beispiel elektrische Leitungen legen und Steckdosen in eine Wand setzen. Oder man repariert technische Geräte und nimmt sie in Betrieb. Wenn man sich für das Innenleben von technischen Geräten interessiert, ist das eine gute Voraussetzung für das Berufsfeld "Technik und Elektrik".

Kochen und Küche

In diesem Berufsfeld geht es um verschiedene Arbeiten in der Küche. Hauptsächlich kocht man und bereitet Speisen zu. Aber man geht auch einkaufen und wählt Zutaten aus. Außerdem hält man Küchen und Vorratsräume in Ordnung. Manche Berufstätige verkaufen Lebensmittel und beraten Kunden. Andere Leute sind für bestimmte Lebensmittel zuständig, wie zum Beispiel in einer Bäckerei oder Fleischerei. Bei der Arbeit tut man sich leichter, wenn man gerne und geschickt mit den eigenen Händen etwas machen kann.

Industrielle Fertigung

In diesem Berufsfeld geht es um Arbeiten in der Industrie. In Fabriken gibt es unterschiedliche Arbeiten zu erledigen. Einige Leute bedienen Maschinen und überwachen Produktionsanlagen. Andere bauen aus vorgefertigten Teilen etwas zusammen oder prüfen die fertigen Waren. In der Industrie gibt es auch Menschen, die Maschinen bauen oder reparieren. Oft ist die Arbeit anstrengend und man muss viele Arbeitsschritte immer wieder gleich oder ähnlich machen. Oft laufen die Maschinen Tag und Nacht. Bei vielen Berufen im Bereich der "industriellen Fertigung" arbeitet man deshalb in Schichtarbeit.

Deine persönlichen Stärken

Im Test haben wir dich gebeten, deine persönlichen Stärken selbst einzuschätzen. Nach unseren Erfahrungen können sich die meisten Schülerinnen und Schüler gut selbst beschreiben. Manche Verhaltensweisen und Eigenschaften sind genauso wichtig für den Berufserfolg wie fachliche Begabungen. Arbeitgeber sehen zum Beispiel Teamorientierung, Belastbarkeit oder Sorgfalt als Schlüsselqualifikationen – das heißt, solche Stärken können mitentscheiden, ob du für einen bestimmten Beruf geeignet erscheinst.

Die einzelnen Verhaltensweisen und Eigenschaften sind bei jedem Menschen unterschiedlich ausgeprägt. Jeder hat seine persönlichen Stärken und andere Gebiete, auf denen er nicht so ausgeprägte Stärken hat. Das Gute daran: Nicht für jeden Beruf muss man überall hohe Werte haben. Die Verhaltensweisen und Eigenschaften, die für deine Wunschberufe wichtig sind, sollten aber zu deinen Stärken gehören. Tun sie es noch nicht, kannst du rechtzeitig vor dem Schulabschluss an ihnen arbeiten, um dich weiter zu verbessern.

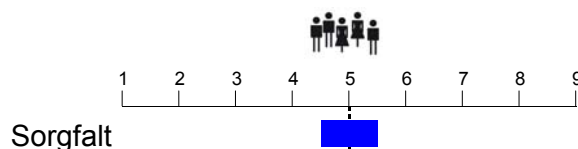
Auf der nächsten Seite siehst du die Selbstbeurteilung deiner persönlichen Stärken. Dort ist abgebildet, wie du dich im Vergleich zu anderen einschätzt.

So sind die Ergebnisse zu lesen:

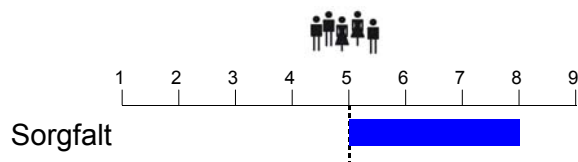


Deine Vergleichsgruppe sind Schülerinnen und Schüler von Hauptschulen im Alter von 13 Jahren und jünger. Die Figuren stehen immer in der Mitte bei der Zahl 5 und zeigen dir, wie sich deine Vergleichsgruppe im Durchschnitt einschätzt. Der dunkle Balken zeigt dir, wie du dich selbst einschätzt.

Beispiel:



Ein kurzer Balken in der Mitte bedeutet, dass du deine Sorgfalt genauso hoch einschätzt, wie deine Vergleichsgruppe sich auch einschätzt.

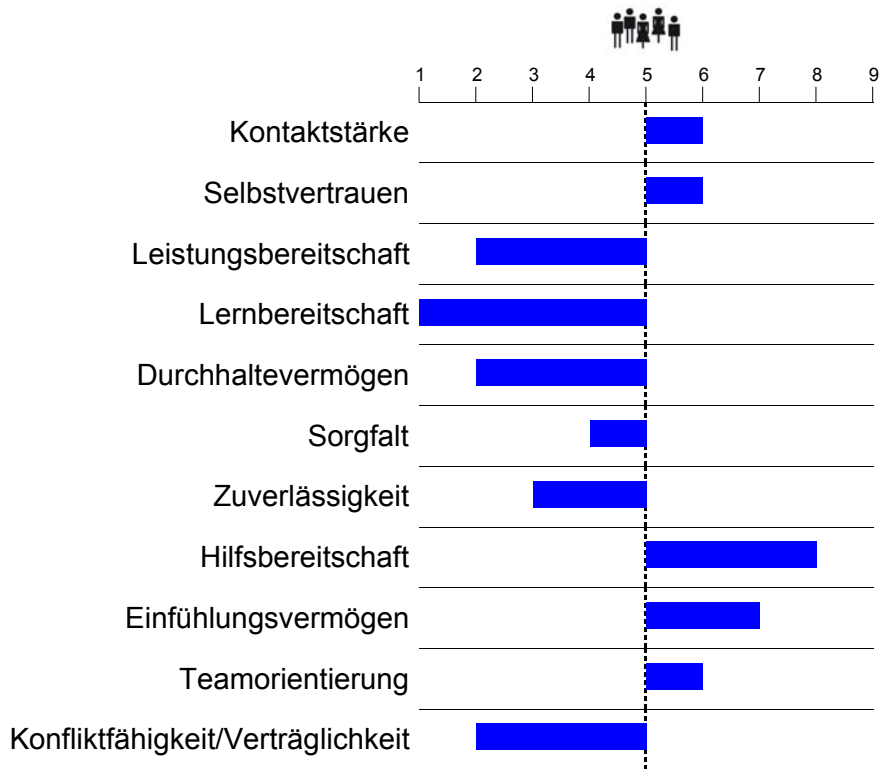


Ein Balken nach rechts bedeutet, dass du deine Sorgfalt höher einschätzt, als deine Vergleichsgruppe sich einschätzt. Ein langer Balken bedeutet, dass du sehr viel höhere Werte hast. Ein kurzer Balken bedeutet, dass du nur etwas höhere Werte hast.

Ein Balken nach links bedeutet, dass du deine Sorgfalt niedriger einschätzt, als deine Vergleichsgruppe sich einschätzt.

Deine persönlichen Stärken

Im Folgenden zeigen wir dir das Profil deiner persönlichen Stärken. Falls für ein Merkmal kein Balken abgebildet ist, hast du in diesem Bereich zu wenige der zugehörigen Fragen beantwortet.



Wie du siehst, sind nicht alle Merkmale gleich ausgeprägt. Man kann erkennen, dass sich die Balken in der Länge unterscheiden. Meist gehen sie auch in verschiedene Richtungen. Es ist nun wichtig, dass du dir dein Profil genau ansiehst, um zu erkennen, wo deine persönlichen Stärken liegen. Falls deine Balken nur nach links gehen, hast du dich vielleicht insgesamt etwas zu niedrig eingeschätzt.

Eine Erklärung, was die einzelnen Bereiche genau bedeuten, findest du auf der folgenden Seite.

Deine persönlichen Stärken

Was bedeuten die einzelnen Bereiche?

Kontaktstärke

Kontaktstärke bezeichnet die Fähigkeit, auf andere Menschen zuzugehen. Man nimmt von sich aus Kontakt auf, kommt schnell mit fremden Personen ins Gespräch und findet auch schnell neue Freunde.

Selbstvertrauen

Ein gesundes Selbstvertrauen hat jemand, der sich nicht leicht durch andere in seiner Meinung verunsichern lässt, der keine Angst hat, vor anderen zu sprechen, und sich zutraut, auch schwierige Aufgaben zu erledigen.

Leistungsbereitschaft

Leistungsbereitschaft zeigt sich darin, dass man zum Beispiel aktiv daran arbeitet, in der Schule erfolgreich zu sein und zu den Besten zu gehören.

Lernbereitschaft

Eine hohe Lernbereitschaft zeigt jemand, der sich viel Zeit zum Lernen nimmt oder auch mal Dinge lernt, die nicht in einer Prüfung verlangt werden, um sich selbst weiterzubilden.

Durchhaltevermögen

Über ein gutes Durchhaltevermögen verfügt man dann, wenn man das, was man angefangen hat, zu Ende bringt oder Vorhaben auch bei Schwierigkeiten umsetzt.

Sorgfalt

Sorgfalt bedeutet, dass man seine Arbeiten gründlich und genau ausführt sowie nachkontrolliert, um Flüchtigkeitsfehler zu vermeiden.

Zuverlässigkeit

Zuverlässig ist man dann, wenn man zu Terminen pünktlich erscheint und Versprechen, die man gegeben hat, auch einhält.

Hilfsbereitschaft

Ein hilfsbereiter Mensch ist für andere Menschen da, wenn sie Hilfe brauchen, und nimmt sich für sie Zeit.

Einfühlungsvermögen

Einfühlungsvermögen zeigt sich dadurch, dass man in der Lage ist, sich in andere Menschen hineinzusetzen und ihre Gefühle zu verstehen.

Teamorientierung

Wenn man gerne zusammen mit anderen arbeitet und seine Gruppe auch unterstützt, dann zeigt man eine hohe Teamorientierung.

Konfliktfähigkeit/Verträglichkeit

Konfliktfähigkeit und Verträglichkeit zeigen sich darin, dass man versucht, mit anderen Menschen gut auszukommen. Man lässt sich bei Streitereien nicht reizen, sondern versucht, sie friedlich zu lösen.

Deine fachlichen Begabungen

Im Test haben wir dich auch gebeten, deine fachlichen Begabungen und Talente selbst einzuschätzen. Im Folgenden siehst du das Profil deiner fachlichen Begabungen.

Die fachlichen Begabungen sind bei jedem Menschen unterschiedlich ausgeprägt. Jeder hat Bereiche, in denen er seine besonderen Begabungen hat, und andere, die nicht so stark ausgeprägt sind.

Für die Berufswahl ist es wichtig, dass die eigenen fachlichen Begabungen mit den Anforderungen der gewünschten Berufe übereinstimmen. Man muss nicht in jedem Beruf alles können, aber meist ist eine Gruppe von bestimmten Begabungen gefragt, die man möglichst gut erfüllen sollte.

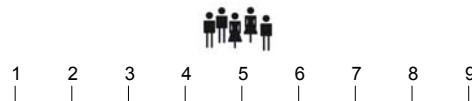
So sind die Ergebnisse zu lesen:



Deine Vergleichsgruppe sind Schülerinnen und Schüler von Hauptschulen im Alter von 13 Jahren und jünger.

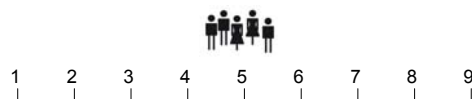
Die Figuren stehen immer in der Mitte bei der Zahl 5 und zeigen dir, wie sich deine Vergleichsgruppe im Durchschnitt einschätzt. Der dunkle Balken zeigt dir, wie du dich selbst einschätzt.

Beispiel:



Handwerkliche Begabung

Ein Balken in der Mitte bedeutet, dass du deine handwerkliche Begabung genauso hoch einschätzt, wie deine Vergleichsgruppe sich auch einschätzt.



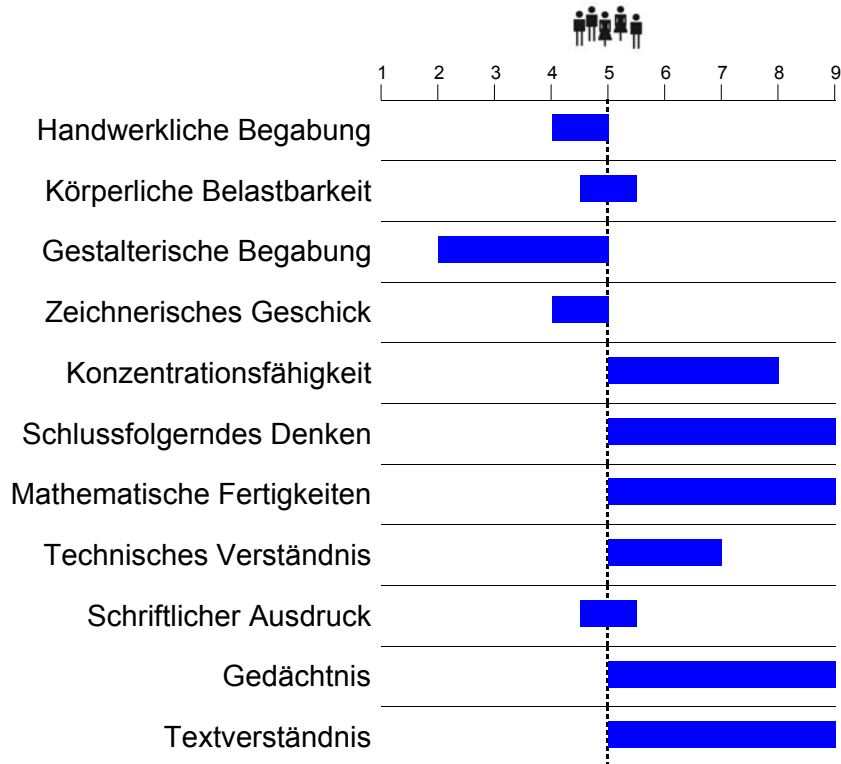
Handwerkliche Begabung

Ein Balken nach rechts bedeutet, dass du deine handwerkliche Begabung höher einschätzt, als deine Vergleichsgruppe sich einschätzt. Ein langer Balken bedeutet, dass du sehr viel höhere Werte hast. Ein kurzer Balken bedeutet, dass du nur etwas höhere Werte hast.

Ein Balken nach links bedeutet, dass du deine handwerkliche Begabung niedriger einschätzt, als deine Vergleichsgruppe sich einschätzt.

Deine fachlichen Begabungen

Im Folgenden zeigen wir dir nun das Profil deiner fachlichen Begabungen. Falls für ein Merkmal kein Balken abgebildet ist, hast du in diesem Bereich zu wenige der zugehörigen Fragen beantwortet.



Wie du siehst, sind auch hier nicht alle Merkmale gleich ausgeprägt. Es ist nun wichtig, dass du dir dein Profil genau ansiehst, um zu erkennen, wo deine fachlichen Begabungen liegen. Falls deine Balken hier nur nach links gehen, hast du dich vielleicht insgesamt etwas zu niedrig eingeschätzt.

Eine Erklärung, was die einzelnen Bereiche genau bedeuten, findest du wieder auf der folgenden Seite.

Deine fachlichen Begabungen

Was bedeuten die einzelnen Bereiche?

Handwerkliche Begabung

Wer handwerklich begabt ist, kann mit Werkzeug umgehen, Sachen reparieren oder Möbel ohne Schwierigkeiten aufbauen.

Körperliche Belastbarkeit

Wer körperlich belastbar ist, kann lange Zeit anstrengende Arbeiten aushalten, wie schwere Kisten tragen oder lange gebeugt arbeiten.

Gestalterische Begabung

Eine gestalterische Begabung zu haben bedeutet zum Beispiel, dass man Dinge wie Möbel oder Pflanzen passend zusammenstellen kann oder beispielsweise einen Katalog ansprechend gestalten kann.

Zeichnerisches Geschick

Ein gutes zeichnerisches Geschick hat jemand, der zum Beispiel Gegenstände, technische Details oder Lebewesen exakt zeichnen kann.

Konzentrationsfähigkeit

Eine gute Konzentrationsfähigkeit heißt, dass man über längere Zeit eine bestimmte Sache tun kann, ohne ständig an andere Dinge zu denken oder sich ablenken zu lassen.

Schlussfolgerndes Denken

Gut schlussfolgernd denken kann jemand, der aus einer Vielzahl unterschiedlicher Informationen die richtigen Schlüsse zieht und gut Probleme löst, wie sie zum Beispiel in Denksportaufgaben vorkommen.

Mathematische Fertigkeiten

Wer Rechenaufgaben richtig im Kopf oder schriftlich lösen kann, besitzt gute mathematische Fertigkeiten.

Technisches Verständnis

Ein gutes technisches Verständnis besitzt man, wenn man versteht, wie Maschinen oder technische Geräte funktionieren und zu bedienen sind.

Schriftlicher Ausdruck

Wenn man keine Probleme mit der Rechtschreibung hat und auch gute Aufsätze oder Geschichten schreiben kann, dann besitzt man einen guten schriftlichen Ausdruck.

Gedächtnis

Ein gutes Gedächtnis hat man, wenn man sich Dinge leicht merken kann und sie auch nach längerer Zeit noch weiß.

Textverständnis

Wer längere und komplizierte Texte ohne Probleme lesen und verstehen kann, der besitzt ein gutes Textverständnis.

Deine Ergebnisse im Aufgabenteil

Der Talente-Check enthielt auch einen kleinen Aufgabenteil, in dem deine Fähigkeiten im Rechnen (Kopfrechenaufgaben und mathematische Textaufgaben), im Schreiben (Rechtschreibung) und im Lesen (Textverständnis) gemessen wurden. Jeder der drei Bereiche stellt eine wichtige Grundlage für das spätere Berufsleben dar. Wenn man Rechnen, Schreiben und Lesen gut beherrscht, hat man es leichter, einen Ausbildungsplatz zu bekommen.

Deine Ergebnisse im Rechnen, Schreiben und Lesen:

Die Aufgabentypen sind unterschiedlich schwer gewesen. Deshalb haben wir deine Ergebnisse mit den Leistungen vergleichbarer Schüler und Schülerinnen verglichen und das Ergebnis als "Smiley" dargestellt:

	So viele Aufgaben...			
	gab es insgesamt	hast du richtig gelöst	hast du prozentual richtig gelöst	
Kopfrechnen	12	11	92%	😊
Mathematische Aufgaben	10	9	90%	😊
Rechtschreibung	11	10	91%	😊
Textverständnis	10	10	100%	😄

Was bedeuten die Ergebnisse?

- ☹️ bedeutet, dass du keine Aufgabe richtig gelöst hast. Dies sollte eigentlich nicht vorkommen, wenn du alle Aufgaben sorgfältig bearbeitet hast.
- 😞 bedeutet, du hast recht viele Fehler gemacht. Hier solltest du dringend üben und dich verbessern!
- 😊 bedeutet, du hast viele Aufgaben richtig gelöst, aber auch ein paar Fehler gemacht. Hier solltest du dich noch verbessern!
- 😄 bedeutet, du hast die meisten Aufgaben richtig gelöst. Gut. Wenn du weiter übst, kannst du noch besser werden.
- 😁 bedeutet, du hast alle Aufgaben richtig gelöst. Gratulation! Diese Stärken solltest du pflegen.

Eine genaue Beschreibung deiner Ergebnisse findest du auf der nächsten Seite.

Deine Ergebnisse im Aufgabenteil

Du findest hier eine kurze Beschreibung der Aufgaben, die wir dir gestellt haben. Die Aufgaben wurden von uns so gewählt, dass sie möglichst von allen zu lösen sind. Wie dein persönliches Abschneiden zu bewerten ist, kannst du hier nachlesen.

Kopfrechnen:



Wie gut kannst du Aufgaben mit den Grundrechenarten im Kopf lösen? Von diesen 12 Rechenaufgaben hast du 11 Aufgaben richtig gelöst.

Im Kopfrechnen hast du ein gutes Ergebnis erzielt. Aufgaben im Kopf ausrechnen zu können, hilft dir im Beruf genauso wie im Alltag. Je häufiger man dies tut, umso besser bleibt man beim Kopfrechnen in Form. Ziel sollte es sein, hier möglichst keine Fehler zu machen. Dies kannst du am besten durch Üben erreichen.

Mathematische Aufgaben:



Dies waren Textaufgaben, die jeweils eine einfache mathematische Aufgabe enthielten. Von den 10 Aufgaben hast du 9 richtig gelöst.

Die meisten Textaufgaben hast du richtig gelöst und du hast nur wenige Fehler gemacht. Um hier richtig gut zu werden, solltest du den Aufgabentext immer genau lesen. Denn neben Übung hilft hier auch ein möglichst sorgfältiges Arbeiten.

Rechtschreibung:



Hier musstest du die Fehler in einem Text suchen und entscheiden, welche Zeilen einen Fehler enthalten und welche nicht. Bei 10 von 11 Aufgaben hast du richtig geantwortet.

Wörter und Sätze ohne Fehler schreiben zu können, ist für viele Berufe sehr wichtig. Bei den Aufgaben zur Rechtschreibung hast du meistens richtig geantwortet. Das ist eine gute Leistung. Dieses Ergebnis sollte dich ermutigen, weiter regelmäßig Rechtschreibung zu üben und noch besser zu werden.

Textverständnis:



Bei diesen Aufgaben musste angekreuzt werden, ob verschiedene Aussagen mit den Informationen in einem Text übereinstimmen. Hierbei hast du 10 von 10 Aufgaben richtig gelöst.

Texte lesen und verstehen zu können ist eine Fähigkeit, die im beruflichen Leben äußerst wichtig ist. Du hast alle Aufgaben richtig gelöst. Gratulation! Diese Stärken solltest du pflegen.

Was kannst du als Nächstes tun?

Mit der Teilnahme an diesem Talente-Check hast du einen wichtigen Schritt in der Berufsplanung getan: Du hast deine beruflichen Interessen, Begabungen und Stärken besser kennen gelernt.

Jetzt wird es noch spannender: Versuche mehr über die Berufe herauszufinden, die dich interessieren.

Andere Leute nach Tipps fragen

Du kannst mit älteren Freunden über ihre Erfahrungen in der Ausbildung sprechen. Vor allem dann, wenn sie einen Beruf lernen, der zu deinen Interessengebieten passt. Frage sie, was sie im Berufsalltag tun und lernen, und überlege, ob dir das auch liegen könnte. Am besten fragst du auch erfahrenere Leute – deine Eltern, Lehrer, Berufsberater und andere Experten. Sie haben oft einen besseren Überblick über verschiedene Berufe und können dir sagen, was man dafür gut können und lernen muss.

Weitere Informationen suchen

Büchereien, Arbeitsagenturen und Beratungsstellen haben viele Bücher und Zeitschriften über Berufe, die oft sehr spannend geschrieben sind. Vor allem auch im Internet kannst du viele Informationen finden.

Berufe selbst ausprobieren

In einem Praktikum siehst du nicht nur zu, was Berufstätige machen, sondern du hilfst mit und lernst, einige typische Tätigkeiten selbst auszuführen. Das ist die beste Möglichkeit, um herauszufinden, ob dir ein Beruf Spaß machen könnte. Außerdem kannst du dabei die Kollegen fragen, was ihnen an dem Beruf gefällt und was nicht. Und du lernst schon einmal einen möglichen Arbeitgeber von innen kennen. Neben den Schulpraktika kannst du dir auch selbst in den Ferien weitere Praktika suchen, am besten für mindestens zwei Wochen. Auch in Nebenjobs kann man etwas über die Arbeitswelt lernen, vor allem wenn man zusammen mit Älteren arbeitet und sie befragen kann.

Was kannst du als Nächstes tun?

Mögliche Arbeitgeber kennen lernen

Viele Unternehmen bieten ein- oder zweimal im Jahr einen Schnuppertag für Bewerber an oder machen Tage der offenen Tür. Hierbei darf jeder kommen und das Unternehmen besichtigen. Auch Messen und Ausstellungen sind eine gute Gelegenheit für erste Gespräche oder um herauszufinden, was das Unternehmen genau macht. Termine für solche Veranstaltungen findest du in der Zeitung, auf den Webseiten der Unternehmen, oder du kannst dort anrufen und nachfragen. Vielleicht bietet auch deine Schule Betriebsbesichtigungen an oder lädt Fachleute aus Unternehmen in die Schule ein.

An deinen Stärken und Schwächen arbeiten

Das kann natürlich heißen, mehr für die Schule zu lernen, weil viele Arbeitgeber zuerst auf die Noten achten, wenn sie Bewerbungen durchsehen. Es kann aber auch heißen, mehr neben der Schule zu unternehmen, das einen Arbeitgeber interessieren könnte: zum Beispiel in Vereinen aktiv mitmachen, Dinge herstellen oder gestalten, anderen Menschen helfen oder Jobs übernehmen, bei denen du etwas Neues lernst. So zeigst du, dass du gerne neue Dinge lernst, dich einsetzt und zuverlässig bist.

Viel Erfolg bei der Berufsplanung wünscht dir

dein geva-Testteam